



Neu im Programm
MINARI – WO WIR WURZELN SCHLAGEN
 Jacob beschließt, mit seiner koreanisch-amerikanischen Familie aus Los Angeles auf eine kleine Farm in Arkansas zu ziehen. Für ihn sind die wilden Ozarks das gelobte Land. Seine Frau und die beiden Kinder David und Anne fühlen sich jedoch fremd in der neuen Heimat. Als die schlagfertige, liebevolle Großmutter Soonja aus Korea zu ihnen zieht, wird das Familienleben plötzlich auf den Kopf gestellt. Soonja findet bald in ihrem neugierigen, aufmüpfigen Enkelsohn David einen Verbündeten. Zusammen gelingt es den beiden, das magische Band zwischen den Familienmitgliedern trotz aller Rückschläge und Schwierigkeiten immer wieder neu zu knüpfen und ihnen dadurch den Weg in eine hoffnungsvolle gemeinsame Zukunft zu ebnet.



Drehbuchautor und Regisseur Lee Isaac Chung, der als Sohn einer koreanischen Familie in Arkansas aufwuchs, erzählt mit MINARI – WO WIR WURZELN SCHLAGEN seine ganz persönliche Geschichte über das, was ein Zuhause wirklich ausmacht. Ein Drama, das trotz seiner Tiefe vor Humor und magischen, leichten Momenten strotzt. Nicht zuletzt durch Youn Yuh-Jung, die in der Rolle der charakterstarken Großmutter bereits unzählige Preise einsammeln konnte, u.a. den Oscar für die beste weibliche Nebenrolle.

+++ SONDERVERANSTALTUNG +++ Digitales Live-Q&A mit dem Regisseur Lee Isaac Chung am 15. Juli nach der Hauptvorstellung um 20.00h

Moderation: Frank Joung - Halbe Katoffl: www.halbekatoffl.de

Stellt eure Fragen an den Regisseur im Kino per SMS oder WhatsApp an die 0172 / 881 1235 Das Gespräch findet in englischer Sprache statt.



THE NEST, ALLES ZU HABEN IST NIE GENUG

England, 1986: Nachdem Rory (Jude Law), ehrgeiziger Unternehmer und ehemaliger Rohstoffmakler, seine Frau Allison (Carrie Coon) und die gemeinsamen Kinder davon überzeugt hat, die Komfortzone einer amerikanischen Vorstadt zu verlassen um in seiner alten Heimat einen Neuanfang zu wagen, pachtet er ein völlig entlegenes, jahrhundertealtes Landgut mit weitem Gelände für Allisons heißgeliebte Pferde. Endlich scheinen Rory und Allison alles zu haben, was sie immer wollten. Doch alles ist für Rory nicht genug. Seine Gier wird ihm zunehmend zum Verhängnis und wächst schiebend zu einer immer größeren Bedrohung für seine Ehe und Familie heran...

Ein vielschichtiger, bildgewaltiger Psychothriller, der anhand des Beispiels einer Ehe im Setting des brüchigen Wertesystems der 1980er Jahre zeigt, wie tief und zerstörerisch die Abgründe der Gier sein können. Jude Law spielt sich als reueloser Kapitalist Rory in Höchstform und wird dabei vom herausragenden Gegenspieler Carrie Coons als seiner Ehefrau Allison auf perfekte Weise ergänzt.

B/R: Sean Durkin. D: Jude Law, Carrie Coon, Anne Reid. UK/Kanada 2020, FSK: ab 12, 107 Min., zweite Woche!



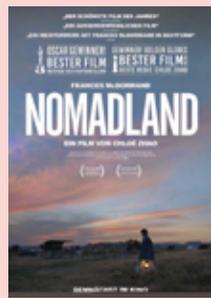
SOMMER 85

Ein heißer Sommer in der Normandie, 1985: Der 16-jährige Alexis (Félix Lefebvre) verbringt die Ferien gemeinsam mit seinen Eltern in einem kleinen malerischen Örtchen an der Küste. Als ihn eines Tages ein überraschend aufziehendes Unwetter in seiner kleinen Segeljolle zum Kentern bringt, wird er wie durch ein Wunder von dem etwas älteren David (Benjamin Voisin) gerettet. Eine große, besondere Sommerliebe nimmt ihren Anfang, doch nach wenigen Wochen wird das unbeschwerete Liebesglück der beiden Teenager getrübt. Die Ereignisse überschlagen sich und Alexis muss ein letztes Versprechen einlösen ... „Schon die ersten Bilder vom süßen Nichtstun unter praller Sonne und von aufziehenden Gewitterwolken lassen ahnen, dass Ozon mit seiner abgründigen Liebesgeschichte voller Tragik und Todessehnsucht näher dran ist an Filmen wie „Nur die Sonne war Zeuge“ oder dem eigenen „Swimming Pool“, ohne jedoch den Thrilleraspekt zu überstrapazieren.“ (Thomas Schultze, Blickpunkt: Film)

ÉTÉ 85, B/R: François Ozon. D: Félix Lefebvre, Benjamin Voisin, Philippine Velge, Valeria Bruni-Tedeschi. Frankreich, Belgien 2020, FSK: ab 12, 101 Min., zweite Woche!

NOMADLAND

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch einer Stadt im ländlichen Nevada, durch den sie selbst alles verloren hat, packt die 60-jährige Fern ihr Hab und Gut in ihren weißen Van und macht sich, ohne eine bestimmte Richtung oder ein bestimmtes Ziel im Auge zu haben, auf den Weg, um als moderne Nomadin im Westen der USA ein Leben außerhalb der konventionellen Gesellschaft zu erkunden. Sie verzichtet während ihrer Reise auf materiellen Komfort, nimmt jegliche Arbeit an, die sie unterwegs angeboten bekommt, von der Reinigung von Toiletten im Badlands National Park, über die Arbeit in einer Restaurantküche in South Dakota bis hin zum Verpacken von Waren in einem Amazon-Fulfillment-Center in den Wochen vor Weihnachten, und nabelt sich von Freunden und



Familienmitgliedern ab. Doch Fern ist auf ihrer Reise alles andere als allein zwischen all den anderen Menschen, die auch in ihren Wohnmobilen leben. „Das empathische, überwiegend mit Laien besetzte Frauenporträt lenkt den Blick auf sozial marginalisierte Menschen und lebt von der durch sorgfältige Recherche hergestellten Authentizität. Mitfühlend, aber nie sentimental erforscht der Film die schwierigen Lebensumstände seiner Figuren und betont zugleich ihre Stärke und Würde.“ FILMDIENST

B/R: Chloé Zhao. D: Frances McDormand, David Strathairn, Gay DeForest, Patricia Grier. USA 2020, FSK: ab 0, 108 Min., dritte Woche!



DER SPION

Vor dem Hintergrund des Kalten Krieges und der Kubakrise, erzählt Regisseur Dominic Cooke die Geschichte einer Freundschaft und den Preis, den man für seine Überzeugungen zahlt. Anfang der Sechzigerjahre nähert sich der Kalte Krieg zwischen den beiden Supermächten seinem Höhepunkt. Oleg Penkowski, ein vormals hochrangiger Sowjetoffizier mit Freunden im Kreml, füttert die westlichen Geheimdienste mit brisanten Informationen. Um Penkowski aus der direkten

Gefahrenlinie zu nehmen, beschließen CIA und MI6, ihm einen Kontaktmann zur Seite zu stellen, der keinerlei Aufsehen erregt: Greville Wynne (Benedict Cumberbatch) ist ein harmloser britischer Geschäftsmann, der mit Spionage nichts am Hut hat und sich nur widerstrebend überreden lässt. „Der Spion“ ist ein auf Tatsachen basierender, engagiert gespielter Film über das Schicksal zweier gänzlich verschiedener Männer, die eine wichtige Rolle in der Kubakrise spielten. Besonnen erzählt und in detailgetreue Bilder verpackt.“ PROGRAMMKINO.DE

IRONBARK R: Dominic Cooke. D: Benedict Cumberbatch, Rachel Brosnahan, Jessie Buckley, Angus Wright. GB 2020, FSK: ab 12, 112 Min., dritte Woche!

CATWEAZLE

Für sein neuestes Projekt hat Otto Waalkes sich etwas ausgesucht, das er selbst vor gut 50 Jahren wohl selbst gerne gesehen hat: eine Adaption der britischen TV-Serie „Catweazle“. Das Drehbuch für die Kinoadaptation, das auf der Originalserie von Richard Carpenter basiert, verfasste Waalkes zusammen mit Bernd Eilert (Titanic), seinem langjährigen Gag-Schreiber und Drehbuchautor aller „Otto“-Filme.

Es ist das Jahr 1020 als der Hexenmeister Catweazle (Otto Waalkes) vor den barbarischen Normannen fliehen muss. Mit dem Zauberspruch „Salmei, Dalmei, Adomei!“ will er sich auf und davon machen, doch das geht gehörig schief: Catweazle landet mitten in Deutschland der Gegenwart! Er trifft auf den 11-jährigen Förstersohn Benny (Julius Weckauf), der Mitleid mit dem komischen Mann hat und ihn bei seinen Eltern versteckt. Die moderne Welt hält für den Zauberer und seine Kröte Kühlwälder einige Überraschungen bereit, von der Glühbirne über Toiletten bis hin zu Ampeln und Autos. Die Erfindungen der Moderne schockieren ihn, üben aber auch eine merkwürdige Faszination auf ihn aus. Quelle: FILMSTARTS

R: Sven Unterwaldt. B: Claudius Pläging, Otto Waalkes, Bernd Eilert D: Otto Waalkes, Henning Baum, Julius Weckauf, Katja Riemann. Deutschland 2021, FSK: ab 0, 96 Min., dritte Woche! Kinderkino: 7,00 Euro für Klein und Groß



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

LICHTWERK-PROGRAMM | 15.7.2021 BIS 21.7.2021

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
MIT LIVE Q&A: MINARI	20.00						
MINARI	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20	17.20
		20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00
NOMADLAND			15.20	15.20			
	17.00!	17.50	17.50	17.50	17.50	17.50	17.50
	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
SOMMER 85	18.30			21.00	18.30		21.00
THE NEST		21.00	21.00	18.30		21.00	18.30
DER SPION	21.00	18.30	18.30		21.00	18.30	
CATWEAZLE			16.30	16.30			
?!SNEAK_PREVIEW?!?							21.00

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEM NÄCHST IN UNSEREN KINOS



DER RAUSCH

ab 22. Juli Vier Lehrer an einer dänischen Schule lassen sich von der Idee eines natürlichen Alkoholdefizits anstecken und versuchen ihre verbrauchte Lebensenergie mit Wein und anderen Aufputschmitteln wieder anzufachen. Das geht zumindest anfangs auf, steigert sich aber schnell bis zum Delirium. Eine glänzend inszenierte und gespielte schwarze Tragi- und Buddykomödie über die sozialen und gesundheitlichen Gefahren des Alkohols mit Mads Mikkelsen in der Hauptrolle.

WER WIR SIND UND WER WIR WAREN

Nach fast dreißig Jahren Ehe verlässt ein englischer Geschichtslehrer seine Frau und zieht zu einer Anderen. Vor den Kopf gestoßen, versucht die Zurückgelassene trotz, ihren Mann zurückzugewinnen und spannt den gemeinsamen Sohn als Vermittler ein. Auf die drei Hauptfiguren konzentriertes Drama einer zerfallenden Beziehung, in dem Emotionsausbrüche nur ab und an die ruhige Erzählweise aufrühren.

FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE

ab 5. August Der engagierte Regisseur Dominik Graf spielt gern nach eigenen Regeln. Das beweist auch seine Adaption von Erich Kästners 1931 erschienenem Berlin-Roman Sein meisterhaftes drei-



FABIAN

stündiges Sittengemälde der Weimarer Republik fasziniert nicht zuletzt mit atemlosem Formalismus. Historische Archivaufnahmen und Split-Screen-Bilder treffen auf schnell geschnittene Szenen, gedreht mit perfekt bewegter Kamera. Die Geschichte eines Moralisten, der auf den Sieg der Anständigen wartet, an den er selbst nicht mehr glaubt, schlägt geschickt Brücken zur Gegenwart. Hauptdarsteller Tom Schilling verkörpert den „Helden auf verlorenem Posten“ mit beeindruckender Präsenz. (programmokino.de)

DREAM HORSE

ab 12. August Mit originellen Charakteren, viel Humor und tollen Dialogen ist der Film ein echtes Kino-Highlight, nicht nur für Fans von Pferden und BritComs. Rund um die wunderbare Toni Collette in der Hauptrolle entspinnt sich eine märchenhafte und beinahe wahre Komödie über walisische Provinzstädter, die gemeinsam ein Rennpferd züchten, mit dem sie die Profiszene aufmischen. Ein Kampf der Kleinen gegen die Großen, Arm gegen Reich, sehr amüsant und very British: Die arroganten Lords und Ladys sind schockiert von den Aktivitäten der ambitionierten Hobby-Pferdezüchter, die ihre Ersparnisse zusammenlegen, um ein Rennpferd im Kleingarten aufzuziehen. Wenn das mal gutgeht! (programmokino.de)



LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

Sneak-Preview | Mi 21.7.



21.00



Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
 Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
 Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
 Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
 Feminismus | Schwullesbische Literatur



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
 Tel. 0521 17 50 49
 mail@buchladen-eulenspiegel.de
 www.buchladen-eulenspiegel.de



- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
 33602 Bielefeld
 Fax 0521 • 6 20 30
 info@timsleihwagen.de
 www.timsleihwagen.de



Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!



Neu im Programm

NEBENAN

Er trat in über 70 Filmen auf, nun wagt sich Daniel Brühl, 42, mit „Nebenan“ hinter die Kamera - und spielt zugleich die Hauptrolle an der Seite von Peter Kurth. Das Regie-Debüt gelingt ziemlich gut, nicht umsonst wurde die vergänglich verspielte Komödie in den Wettbewerb der Berlinale eingeladen. Ausgedacht hat sich das clevere Eckkneipen-Kammerspiel um Gentrifizierung, Eitelkeiten und Wendevertierer der Erfolgsautor Daniel Kehlmann. So gelungen dessen Pointen, so überzeugend gerät die Inszenierung des Jungfilmers. Brühl und Kurth spielen traditionell schon gut, aber als Duo sind sie eine absolute Wucht. (programmokino.de)



Daniel ist ein Filmstar. Er hat Erfolg, Geld und eine traumhafte Wohnung in Berlin. Dort lebt er mit seiner Frau, zwei kleinen Söhnen und dem Kindermädchen. Auch der Durchbruch in Hollywood scheint nicht mehr fern: Daniel soll in London für einen amerikanischen Superheldenfilm vorsprechen. Auf dem Weg zum Flughafen macht er in seiner Stammkneipe Halt. Dort ist es vormittags ruhig, dort stören keine Fans, dort will er noch einmal seine Rolle lernen. Doch an der Theke sitzt ein fremder Mann: Bruno verwickelt Daniel in einen Smalltalk. Er kennt nicht nur alle Filme des Schauspielers, er kennt sich auch erschreckend gut in Daniels Privatleben aus. Mit jeder Minute dieses seltsamen Gesprächs wächst Daniels Verwunderung. Und seine Angst.

R: Daniel Brühl, B: Daniel Kehlmann, D: Daniel Brühl, Peter Kurth, Deutschland 2021, FSK: ab 12, 94 Min., Erstaufführung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.kamera-filmkunst.de



MORGEN GEHÖRT UNS

Es sind Kinder aller Herren Länder, und sie kämpfen für ihre Überzeugungen und eine bessere Zukunft. Sie heißen José, Arthur, Aïssatou, Heena, Peter, Kevin und Jocelyn. Obwohl sie Kinder sind, haben sie ihren Blick geschärft für das, was um sie herum nicht stimmt. Ob Umweltverschmutzung oder fehlende Schulbildung, Obdachlosigkeit oder Kinderehen – sie lassen sich von keinem sagen, dass sie zu klein, zu machtlos oder zu unwissend sind, um gegen die allgegenwärtigen Ungerechtigkeiten zu kämpfen. Die Zustände, unter denen sie leben, mögen beängstigend sein, doch ihr Lebensmut und ihr untrügliches Gefühl für Gerechtigkeit sind stärker. Woher nehmen diese Kinder den Mut, aufzubegehren? Woher kommen ihre Ideen, die so erstaunlich wie unkonventionell sind? Mit ihrer unglaublichen Charakterstärke und ihrem Mut schaffen es die Kinder, Erwachsene zu überzeugen und in ihnen Unterstützer zu finden. Regisseur Gilles de Maistre (MIA UND DER WEISSE LÖWE) gibt diesen bemerkenswerten Kindern mit seinem Dokumentarfilm eine Plattform.

DEMAIN EST À NOUS R: Gilles de Maistre, Dokumentarfilm, FSK: ab 0, 85 Min., Erstaufführung!



BAD LUCK BANGING OR LOONY PORN

TIPP DER WOCHE

Seit Jahren ist Radu Jude einer der interessantesten Vertreter des rumänischen Kinos, 2021 wurde sein Film „Bad Luck Banging or Loony Porn“ mit dem Goldenen Bären der Berlinale ausgezeichnet. Ein verdienter Sieg in einem starken Wettbewerb, denn Judes Satire über die Abgründe der Sozialen Medien, Cancel Culture und Corona trifft mit Witz und pointierter Beobachtung den Nerv der Zeit.

Lustvoll, zügellos, explizit: Emi und ihr Mann haben großartigen und ausschweifenden Sex. Leider auch auf Video. Ihr sehr privater Pornofilm gerät irgendwie ins Internet und geht viral. Weil Emi eine Lehrerin an einer renommierten Schule ist, haben darüber sehr viele Leute eine Meinung. Wahrheitsgrad egal, Begründung überflüssig. Von moralisch empört über aggressiv anklagend bis vulgär beleidigend ist alles dabei. Emi muss antreten zu einem Elternabend der besonderen Art. Man muss doch den Eltern die Gelegenheit zur Aussprache geben. Doch die „Debatte“ gerät zum Tribunal – über konsensualen Sex, Pornografie, die Nazis, Wahrheit, Bildungstheorie und vieles mehr. Emi verlebt einen wahrlich schrillen Abend zwischen archaischen Affekten und manischem Meinungsfuror. „Bad Luck Banging or Loony Porn“ ist glückliches Fragment, Enzyklopädie unserer Zeit und die gnadenlose Versuchsanordnung einer völlig zersplitterten Gemeinschaft, die nur noch in der Feindseligkeit zusammenfinden kann. Radu Jude treibt den Irrwitz auf die Spitze und lässt uns erahnen, zu welch bitterböser Farce unsere Zeit geworden ist, die man den Untergang der Demokratie nennen könnte. Eine filmische Erfahrung zwischen totaler Finsternis und grell erleuchteter Humorzone.

BABARDEALA CU BUCLUC SAU PORNO BALAMUC B/R: Radu Jude, D: Katia Pascariu, Claudia Ieremia, Olimpia Malai, Rumänien, Luxemburg, Tschechien, Kroatien 2021, FSK: ab 18, 106 Min., zweite Woche!

ROSAS HOCHZEIT

Wir legen uns fest: Die Hochzeit des Jahres wird jetzt im Kino gefeiert, fröhlich, nachdenklich, lebensbejahend, der richtige Film zum Neustart! Der neue Film von Iciar Bollain (EL OLIVO) ist eine Komödie mit einem mitreißenden Ensemble, allen voran die umwerfende Candela Peña in der Titel-



rolle: Rosa (Candela Peña) wird 45 – der richtige Zeitpunkt, um ihrem Leben nicht nur frischen Schwung, sondern auch eine neue Richtung zu geben. Sie hat bislang ohnehin vor allem für alle anderen gelebt. Jetzt ist sie mal an der Reihe! Doch es ist gar nicht so leicht, sein Leben in die eigenen Hände zu nehmen und die eigenen Bedürfnisse über die Probleme ihres Vater, ihres Freundes und ihrer Tochter zu stellen... Rosa beschließt, ein Zeichen zu setzen: Sie will heiraten. Und diese Hochzeit wird eine ganz besondere sein..

LA BODA DE ROSA B/R: Iciar Bollain, D: Candela Peña, Sergi López, Nathalie Poza, Ramón Barea, Paula Usero, Spanien 2020, FSK: ab 0, 100 Min., dritte Woche!



ICH BIN DEIN MENSCH

Die romantische Komödie „Ich bin dein Mensch“ konfrontiert die sehr eigenständige Forscherin Alma mit einem humanoiden Roboter als Partner. Ein kluger Film über eine unabhängige Frau von heute.

Alma (Maren Eggert) ist Wissenschaftlerin am berühmten Pergamon-Museum in Berlin. Um an Forschungsgelder für ihre Arbeit zu kommen, lässt sie sich zur Teilnahme an einer außergewöhnlichen Studie überreden. Drei Wochen lang soll sie mit einem ganz auf ihren Charakter und ihre Bedürfnisse zugeschnittenen humanoiden Roboter zusammenleben, dessen künstliche Intelligenz darauf angelegt ist, der perfekte Lebenspartner für sie zu sein. Alma trifft auf Tom (Dan Stevens), eine hochentwickelte Maschine in Menschengestalt, einzig dafür geschaffen, sie glücklich zu machen....

ICH BIN DEIN MENSCH unter der Regie von Maria Schrader (»Vor der Morgenröte«) feierte seine Premiere im Wettbewerb der 71. Internationalen Filmfestspiele Berlin. Maren Eggert wurde für ihre darstellerische Leistung mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet.

B/R: Maria Schrader, D: Maren Eggert, Dan Stevens, Sandra Hüller, Hans Löw, FSK: ab 12, 108 Min., dritte Woche!



DER MAURETANIER

Auf Befehl der US-Regierung wurde der Mauretainer Mohamedou Ould Slahi (Tahar Rahim) bereits vor Jahren auf den Militärstützpunkt Guantanamo verschleppt und wird dort immer noch ohne Anklage oder Gerichtsverfahren festgehalten. Durch unzählige Verhöre und brutale Folter längst aller Hoffnung beraubt, ist deshalb nicht nur Slahi überrascht, als sich die US-Anwältin Nancy Hollander plötzlich für seinen Fall interessiert. Ohne selbst von seiner Unschuld überzeugt zu sein, bieten sie ihm sogar an seine Verteidigung zu übernehmen. Nach und nach bringt Nancy Hollanders kontroverser und aufopferungsvoller Einsatz Beweise und Fakten ans Tageslicht, die eine schockierende Verschwörung offenbaren und die klar gegen die freiheitlichen Grundrechte der US-Verfassung verstoßen. Für Slahi selbst zählt aber vor allem eins: Gerechtigkeit. Der Film ist ein wichtiger und hochaktueller Beitrag zu einem der dunkelsten Kapitel der USA, das bis heute nicht abgeschlossen ist. Guantanamo ist ein realer Ort mit realen Häftlingen, in dem immer noch 40 Menschen auf einen fairen Prozess und ihre Freilassung warten.

THE MAURITANIAN R: Kevin MacDonal, D: Jodie Foster, Tahar Rahim, Benedict Cumberbatch, Shailene Woodley, USA 2021, FSK: ab 12, 130' dritte Woche!

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

KAMERA-PROGRAMM | 15.7.2021 BIS 21.7.2021

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
NEBENAN	17.30 20.00						
MORGEN GEHÖRT UNS	18.00			18.00			18.00
BAD LUCK BANGING ...	18.30	21.00	21.00	18.30	21.00	21.00	18.30
ICH BIN DEIN MENSCH	21.00	18.30	18.30	21.00	18.30	18.30	21.00
DER MAURETANIER	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
ROSAS HOCHZEIT	18.00	18.00		18.00	18.00		18.00

⊗ Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

GAZA MON AMOUR

ab 22. Juli Die Zivilbevölkerung im Gazastreifen leidet unter illegalen Räumungen, Gewalt und brutalen Unterdrückungsmethoden. Inmitten dieser Tristesse erzählt die kleine, feine Tragikomödie „Gaza mon amour“ von einem 60-jährigen palästinensischen Fischer, der unglücklich verliebt ist – und auf eine ominöse Statue stößt, die sein Leben gehörig auf den Kopf stellt. „Gaza mon amour“ begegnet seinen ersten Themen mit Leichtigkeit und Witz. Ein liebenswerter, charmanter Film, der zum Träumen einlädt und an die Macht der (späten) Liebe glaubt.

HOME

ab 29. Juli Nach mehr als 17 Jahren Haft macht sich Marvin auf den Weg nach Hause – auf seinem Skateboard und im Trainingsanzug, in dem er als Teenager verhaftet wurde. Daheim in Newhall erwartet ihn seine kranke Mutter in dem heruntergekommenen Haus seiner Kindheit. Schnell merkt Marvin, dass die Bewohner der Kleinstadt seine Tat auch nach so vielen Jahren nicht vergessen haben. Mit ihrem tiefberührenden Langfilmdebüt ist Franka Potente ein eindruckliches Plädoyer für Mitgefühl und Vergebung gelungen, das authentisch die Atmosphäre der amerikanischen Provinz einfängt. Jake McLaughlin brilliert als verletzlicher Straftäter an der Seite von Oscar®-Preisträgerin Kathy Bates.

KAISERSCHMARRNDRAMA

ab 5. August Hollywood in Bayern und der stets lässig grantelnde Dorfscherriff Franz Eberhofer avanciert endgültig zum bayrischen James Bond. Was will der Fan der Kultkrimis nach der Vorlage von Bestsellerautorin Rita Falk noch mehr. Auch in der siebten Verfilmung begeistert das brillante österreichisch-bayerische Dreamteam mit unwiderstehlich, derben Charme und schrägem Witz. Sex und Crime in Niederkalkirchen halten den launigen Antiheld auf Trab. (programmokino.de)

FALLING

ab 12. August Nach drei Oscar-Nominierungen will Viggo Mortensen zeigen, dass er mehr im kreativen Köcher hat und wirft als Autor und Regisseur seinen Hut in den Ring. Er spielt den sensiblen, schwulen Sohn, dessen autoritärer Vater seine sexuelle Orientierung nie akzeptierte. Die zunehmende Demenz steigert die Schroffheit des sturen Alten und bringt die Geduld seiner Angehörigen bis an die Grenzen. Mit psychologischer Präzision entwickelt Mortensen ein enorm bewegendes, gänzlich kitschfreies Drama, das unter die Haut geht - da könnte glatt die nächste Oscar-Nominierung winken. (programmokino.de)

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ | Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Für die Stadt, in der wir leben!

Wir fördern Gemeinschaft!

Und das bereits seit 1825. Wir gehören dazu, sind mittendrin, sind ein Teil dieser Stadt – viel mehr als nur eine Bank.

Weil's um mehr als Geld geht!



Sparkasse Bielefeld

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!